
Basiskurs
Schlüsselkompetenzen für ein
nachhaltiges Studium

Lernportfolio (Physik)

Abteilung Schlüsselkompetenzen und Hochschuldidaktik

des Dezernats für Studium, Lehre und Wissenschaftliche Weiterbildung

Das Lernportfolio

Basiskurs: Schlüsselkompetenzen für ein nachhaltiges Studium

Name des/der Teilnehmers/in:

Fach:

Beginn der Veranstaltung am:

Ende der Veranstaltung am:

Kursleitung:

Modulverantwortliche/r:

Portfolio abgegeben am:

Portfolio auf Vollständigkeit geprüft und abgezeichnet:
(Unterschrift des/der Kursleiterin)

I. Einführungssitzung

Während der Präsenzveranstaltung zu bearbeiten

Arbeitsunterlage 1: Selbsteinschätzung der eigenen Schlüsselkompetenzen

	Ausprägungsgrad			Erfolgserlebnisse / Stärken im Bereich dieser Schlüsselkompetenz	Misserfolgserlebnisse / Schwächen im Bereich dieser Schlüsselkompetenz	Meine Lern- / Entwicklungsziele im Bereich dieser Schlüsselkompetenz
	gering	mittel	stark			
1. Aktive Orientierung						
Chancen und Risiken einer neuen Situation einschätzen, meine Interessen/Fähigkeiten kennen, mich positionieren: Was will ich erreichen?						
2. Zielbewusstes Handeln						
Projekt- und Lebensziele ansteuern, gemachte Erfahrungen bewerten und ggf. neue Entscheidungen treffen						
3. Selbstgesteuertes Lernen						
Kenntnisse, Fähigkeiten, Einstellungen beständig weiterentwickeln						
4. Soziale Kompetenz						
Soziale Verantwortung übernehmen, mit anderen kommunizieren und zusammenarbeiten						

Arbeitsunterlage 2: Eigene Lernanliegen für den Kurs bestimmen

Wie schätzen Sie gegenwärtig **Ihre eigenen Fähigkeiten** bei den Themen ein, die wir im Basiskurs bearbeiten werden?

Wo liegen (vermutlich) Ihre Stärken, wo könnten Sie sich noch weiter entwickeln? Markieren Sie dies durch ein Kreuz in der entsprechenden Spalte.

Themen des Basiskurses	gering	mittel	hoch
Lernstoff verstehen und einprägen, Lernunterlagen erstellen, Lernprozess selbstständig steuern, Interesse entwickeln			
Arbeit und Freizeit angemessen verteilen			
Komplexe Aufgaben rechtzeitig planen und schrittweise erledigen			
Mit anderen gut kommunizieren			
Mich aktiv in Lehrveranstaltungen beteiligen			
Fair argumentieren			
Positives und negatives Feedback angemessen geben			
In Arbeitsgruppen effektiv zusammenarbeiten			
Information im Internet beschaffen			
Relevanz und Richtigkeit von Information aus dem Internet bewerten			
Nach wissenschaftlicher Literatur suchen			
Quellen in Texten richtig zitieren			
Wissenschaftliche Textverarbeitung			
Mich auf Prüfungen gut vorbereiten			
Prüfungen aktiv mitgestalten und mein wirkliches Potenzial realisieren			
Prüfungsangst eindämmen			

Beobachtungsbogen für die Kooperationsaufgabe (pro beobachteter Person 1 Bogen)**Beobachtete Person:**.....

	Kooperation / Integration sorgt für WIR-Gefühl, koppelt an, findet Kompromisse	Durchsetzung / Überzeugung gewinnt andere für seine Ideen, ist dabei transparent und respektvoll	Strukturierung / Problemlösung trennt Wichtiges von Unwichtigem, geht zielorientiert vor
Positive Beobachtungen			
Negative Beobachtungen			

Bitte konkretes beobachtetes Verhalten notieren, keine Interpretationen / Einschätzungen

Nach der Präsenzveranstaltung zu bearbeiten**Arbeitsunterlage1: Reflexion zu den Rollen in Teams**

- **Entdecker / Träumer:** Neue Möglichkeiten, Visionen, Zukunft, große Zusammenhänge
- **Organisator / Realisierer:** Umsetzung, machbare Pläne und Produkte, konkrete Schritte und Handlungen
- **Kontrolleur / Kritiker:** Überprüfung, Perspektive der Nutzer, Outcome
- **Berater / Vermittler:** Unterstützung, Konfliktklärung

Welche dieser möglichen Teamrollen liegt Ihnen persönlich näher, wenn Sie mit anderen in Gruppen zusammen arbeiten, welche sind Ihnen eher fremd - und wie wirkt sich das aus?

a) Ihre Teamkompetenz

Welches sind Ihre entscheidenden drei Stärken und Schwächen in Bezug auf Teamarbeit

Meine Stärken	
Meine Schwächen	
Was könnten Sie tun, um die Stärken weiter auszubauen und die Schwächen auszugleichen?	